



# FAST Normal S



## Klebemörtel für Styroporplatten

### ANWENDUNGSBEREICH

Dank seiner Eigenschaften eignet sich **FAST NORMAL S** ausgezeichnet zum Kleben der Styroporplatten (auch Styroplatten mit Graphitzusatz) auf allerlei Untergründen innen und außen d.h. Beton, Hohlstein, Ziegel, Zement-, Zementkalkputze u.ä.

### EIGENSCHAFTEN

Der Klebemörtel **FAST NORMAL S** ist ein trockenes Mineralgemisch mit synthetischen Polymeren modifiziert, von erhöhter Elastizität, das frostsicher und wasserdicht ist.

### UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund soll glatt, fest, trocken und frei von allerlei Verunreinigungen, die die Haftfähigkeit des Mörtels schwächen, wie Staub, Kalk, Fett, Reste von alten Farbanstrichen, sein. Um die Haftfähigkeit zu erhöhen und den Staubgehalt zu entfernen, sind die Oberflächen mit **FAST GRUNT U** oder **FAST GRUNT G** zu grundieren.

### VORBEREITUNG UND GEBRAUCHSANWEISUNG

Den Sackinhalt in einen Behälter mit ca. 5,5 l Wasser (auf 25 kg Trockenmasse) einstreuen und zur gleichmäßigen, knollenfreien Masse anrühren. Ca. 10 Minuten stehen lassen und direkt vor dem Einsatz nochmals gut verrühren (kein Wasser hinzugeben). Auf diese Weise angefertigter Mörtel innerhalb von 2,5 bis 3 Stunden verarbeiten. Den Klebemörtel während der Arbeit jede halbe Stunde verrühren. Der richtig vorbereitete Klebemörtel kann auf Styroporplatten auf zwei Arten und Weisen aufgetragen werden. Im Falle der Dämmung von ebenen, verputzten Flächen kann die Klebermasse auf die Platten dünn-schichtig mit Zahnreibebrett mit quadratischen Zähnen von 8-10 mm aufgetragen werden. Im Falle der nicht verputzten Mauerwand soll der Mörtel auf Styroporplatten mit einer „Umfangs- und Punkt-methode“ aufgetragen werden, d.h. mit einer Kelle auf Plattenrändern in Streifenform von der Breite 3 bis 4 cm und auf der Restfläche in Form von 3 bis 8 Häufchen. Die Häufchengröße soll mit ihrer Anzahl zusammenhängen. Es ist zu beachten, dass die Klebermenge mindestens 40% der Fliesenfläche bedeckt. Richtig angefertigte Ränder sollen vom Rand so weit entfernt sein, dass der Klebemörtel nach dem Zudrücken der Platte nicht außerhalb ihrer Konturen herausläuft. Die Styroporplatten sollen eng aneinander angeklebt werden, und zwar von der Sockelleiste her bis zum Dach und unter Einhaltung des Ausweichsystems der vertikalen Fugen. Sollte es notwendig sein, zusätzliche Absicherung des Systems mittels mechanischer Verbindungsstücke anzuwenden, kann es mit ihrer Montage frühestens nach 3 Tagen nach Plattenverlegen angefangen werden. Das Wärmedämmungsprojekt soll ihre Anzahl, Art und Verlegungsweise voraussetzen.

### TECHNISCHE DATEN

Grundeinheit	liter
Mischverhältnisse	Mineralzementgemisch mit Zusatz von Polymeren
Mörteldichte nach dem Anmachen mit Wasser	ca. 5,5 l Wasser auf 25 kg Trockenmasse
Dichte	circa 1,7 kg/dm <sup>3</sup>
Zeit der Arbeitsbereitschaft von	circa ca. 20 min
Zeit der Arbeitsbereitschaft bis	von 2,5 godz bis 3 godz
EPS-Haftung	minimal 0,3 MPa
Haftvermögen bei der Vordehnung	minimal 0,1 MPa
Untergrund- und Umgebungstemperatur	von +5 st. C bis +25 st. C
Temperaturbeständigkeit	von -20 st. C bis +60 st. C
Gehalt des löslichen Chroms VI	nicht mehr als unter 0,0002 %

LETZTE AKTUALISIERUNG: 2022-11-28



# FAST Normal S



## Klebemörtel für Styroporplatten

### VERPACKUNG

Sack

25 l

### NORMEN

Europäische Technische Zulassung : ETA-14/0464

Technische Zulassung WDVS Z-33.84-1593, Z-33.43-1620

Das Produkt besitzt das aktuell hygienische Attest.

Er ist der Bestandteil des Wärmedämmverbundsystems WDVS FAST

### LAGERUNG

In hermetisch verschlossenen Originalverpackungen, in trockenen Räumen, auf Paletten, bei Temperaturen zwischen +5°C und +25°C lagern. Innerhalb von 12 Monaten ab Herstellungsdatum verbrauchen.

### VORSICHT

Der in der Katalogkarte empfohlene und angegebene Anwendungsbereich und die Gebrauchsanweisung des Produktes entbinden den Ausführenden nicht von der Pflicht, die Arbeiten nach den Baukunst- und Arbeitsschutzmaßnahmen auszuführen. P. W. FAST garantiert und haftet für hohe Qualität des Produktes, hat allerdings keinen Einfluss auf seine Gebrauchsweise und Arbeitsbedingungen, unter denen es angewendet wird. Alle technischen Daten wurden unter üblichen Bedingungen gemessen, d.h. bei der Temperatur von +20°C und der Luftfeuchtigkeit von 60%. Unter sonstigen Bedingungen als die obigen kann ein Trocknungszeit Veränderungen erleiden, d.h. verlängern oder abkürzen.

### WARNUNG

Reizendes Erzeugnis weist nach der Verfeinerung mit Wasser die alkalische Reaktion auf. Man soll den direkten Kontakt mit der Haut vermeiden, es darf nicht eingeatmet werden, man soll die Augen schützen. Im Falle des Kontaktes mit den Augen, waschen Sie die Augen sofort reichlich mit Wasser aus und lassen Sie sich durch den Arzt beraten. Vor Kindern schützen.

LETZTE AKTUALISIERUNG: 2022-11-28